

Zeitungsausschnitt

☐	WAZ/WR	Westdeutsche Allg. Zeitung/Westfälische Rundschau	
☐	RN	Ruhrnachrichten	☒ örtlich <u>W</u>
☒	WZ	Westdeutsche Zeitung	☐ Gesamtausgabe
☐	_____	_____	vom <u>25.11.94</u>

Feuerwehr übte für den Ernstfall

In den Werkstätten der Lebenshilfe



Feuerwehrrübung unter realistischen Vorgaben.

(HS). Der Freiwilligen Feuerwehr Cronenberg kommt es gelegen, wenn sie die Möglichkeit hat, an Objekten zu üben, die durchaus auch einmal von einem Brand heimgesucht werden könnten. Diesmal fand die Abschlußübung in den Werkstätten der Lebenshilfe zwischen Hauptstraße und Heidestraße statt.

Angenommen war ein Feuer mit starker Rauchentwicklung, bei dem mehreren Personen der Fluchtweg ins Freie abgeschnitten war. So galt es unter teilweise erschwerten Bedingungen, Menschen zu retten, das Feuer zu bekämpfen und den Sprechfunk-

verkehr aufzubauen.

Hauptbrandmeister Jürgen Hohnhold, Brandmeister Marian Fuhrmanek und OFM Holger Herweg hatten eine Übung vorgegeben, die vier Trupps im Einsatz sah, zum Teil mit Atemschutzgeräten. Insgesamt konnten 41 Wehrleute zeigen, wie die Theorie in die Praxis umgesetzt werden muß. Kleinere Schwächen wurden dann bei der anschließenden Übungskritik unter die Lupe genommen. Der Wehrleiter Rolf Teschke konnte abschließend mit dem Leistungsstand seiner Einheit aber durchaus zufrieden sein.